

Patienteninformation Unit-Dose-Service

Höhere Patientensicherheit
durch automatisierte
Medikamentenversorgung

Apotheke des Uniklinikums Erlangen



**Uniklinikum
Erlangen**



Liebe Patientin, lieber Patient,

während Ihres Aufenthaltes auf dieser Station erhalten Sie Ihre Arzneimittel einzeln in Unit-Dose-Tütchen verpackt. Die Tütchen werden individuell für Sie in der Apotheke des Uniklinikums Erlangen verpackt. Das Pflegepersonal wird so von der aufwendigen Arbeit des Zusammenstellens der Medikamente entlastet.

Unit-Dose:

Automatische patientenindividuelle Zusammenstellung, Verpackung und Etikettierung von Tabletten und Kapseln

Die Unit-Dose-Versorgung ist direkt an die elektronische Patientenakte angeschlossen. Nach der ärztlichen Verordnung der Medikamente folgt als zweiter Schritt eine pharmazeutische Prüfung und ggf. Anpassung hinsichtlich Dosierung, Wechselwirkungen und Auswahl der Arzneimittel.

So kommen Ihre Tabletten zu Ihnen

Ihr persönliches Medikationsprofil wird tagesaktuell auf digitalem Weg an die Apotheke übermittelt. Dort werden Ihre Medikamente von pharmazeutischem Fachpersonal unter hohen Hygienestandards für den nächsten Tag automatisiert abgepackt.

Der Unit-Dose-Automat sortiert und verpackt in kürzester Zeit die Medikamente nach Patientin bzw. Patient und Einnahmezeitpunkt sortiert in Tütchen, auf denen jeweils alle relevanten Daten aufgedruckt sind. Mithilfe eines Kontrollgerätes werden die Tütchen fotografiert und somit eine Identitätskontrolle durchgeführt. Nach der Kontrolle und der Freigabe werden die Tütchen an Ihre Station ausgeliefert.



Umwelt

Durch die Unit-Dose-Versorgung wird die Gesamtmenge des Mülls reduziert und die Nachhaltigkeit erhöht.

Die Apotheke kauft die Tabletten als lose Schüttware in Dosen zu meist 100 Tabletten oder mehr pro Packung. Bisher wurden die Stationen mit kleineren Packungen (bspw. 20 Tabletten) beliefert, sodass nun weniger Verpackungsmüll anfällt.

Die dünnen Plastiktütchen aus Polyethylen (PE) können im Gegensatz zu Aluminium-Plastik-Blistern und Tablettengefäßen aus Hartplastik gut recycelt werden.

Es wurde bereits mehrfach wissenschaftlich belegt, dass bei einer Unit-Dose-Versorgung signifikant weniger Müll anfällt. Wichtig ist jeweils, dass die Müllmenge des gesamten Prozesses betrachtet wird.

Ihre Mithilfe ist gefragt

Ihre Hausmedikation wurde bei der Aufnahme erfragt und dokumentiert. Ihre Ärztin bzw. Ihr Arzt muss genau wissen, welche Medikamente Sie einnehmen – wichtig sind hier auch Präparate, die Sie selbst kaufen wie Vitamin- oder pflanzliche Präparate. Sprechen Sie Ihre Ärztin bzw. Ihren Arzt oder Ihre Pflegefachkraft gerne darauf an, wenn Ihnen nachträglich noch etwas einfällt.

Auf den Tüten finden Sie folgende Informationen:

- Ihren Namen
- Ihr Geburtsdatum
- Einnahmedatum und optimale Einnahmezeit
- Wirkstoff des Arzneimittels und Stärke (Dosierung)
- Anzahl und Aussehen der enthaltenen Tabletten bzw. Kapseln
- QR-Code zum Beipackzettel

Die Tütchen lassen sich an der geriffelten Seite leicht aufreißen.

Datenschutz

Die Unit-Dose-Versorgung erfüllt die datenschutzrechtlichen Anforderungen. Die Tüten sind mit Ihren persönlichen Daten bedruckt, passen Sie gut darauf auf. Auf Wunsch kann eine spezielle Entsorgung durch das Stationspersonal erfolgen.



Bitte lesen Sie sich die Informationen auf den Unit-Dose-Tütchen genau durch, insbesondere Anwendungshinweise und Einnahmezeitpunkt. Anhand des aufgedruckten Namens können Sie sich immer vergewissern, dass die Arzneimittel für Sie bestimmt sind.

Ihre Tabletten können im Uniklinikum einen anderen Handelsnamen haben oder anders als gewohnt aussehen, jedoch die gleiche oder eine vergleichbare Zusammensetzung haben. Auf den Unit-Dose-Tütchen finden Sie deshalb immer den Wirkstoff des Arzneimittels.

Damit Sie keine Arzneimittel doppelt einnehmen, sollen Sie Arzneimittel, die Sie von zu Hause mitgebracht haben, im Uniklinikum Erlangen nicht einnehmen.

Es gibt auch Medikamente, die nur während des Klinikaufenthaltes eingenommen werden.

Wann immer Sie noch offene Fragen zu Ihren Arzneimitteln haben, holen Sie bitte fachkundigen Rat ein. Ihre Ärztin bzw. Ihr Arzt, Ihre Apothekerin bzw. Ihr Apotheker oder Ihre Pflegefachkraft wird Ihnen gerne die gewünschte Auskunft geben.



Wir wünschen Ihnen gute Besserung!
Ihre Apotheke

Apotheke des Uniklinikums Erlangen

Chefapotheker: Prof. Dr. phil. nat. Frank Dörje MBA
Palmsanlage 3
91054 Erlangen

Kontakt

Tel.: 09131 85-49611
Fax: 09131 85-36470
ap-unit-dose@uk-erlangen.de

Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir an einigen Stellen die kürzere, männliche Form.
Selbstverständlich sprechen wir alle Geschlechter gleichberechtigt an.

Herstellung: Universitätsklinikum Erlangen/Kommunikation, 91012 Erlangen
Fotos: © Uniklinikum Erlangen